

## Technisches Merkblatt



### HORNBACH Trockenbaufarbe

- ✓ **Spezial-Dispersionsfarbe für Trockenbauflächen**
- ✓ **wirkt haftvermittelnd und ausgleichend**
- ✓ **keine Grundierung notwendig**

#### Eigenschaften

**Hornbach Trockenbaufarbe** ist eine matte, wasserverdünnbare Dispersionsfarbe mit integrierter Grundierwirkung speziell für Trockenbauflächen im Innenbereich. Ideal geeignet für die direkte Anwendung auf Gips, Gipskartonplatten und Gipswandbauplatten.

- hervorragende Deckkraft
- direkt streichbar auf Gipskarton
- deckt perfekt auch auf Spachtelübergängen
- sichtbares Ergebnis in nur einem Arbeitsgang
- strapazierfähig, atmungsaktiv, geruchsneutral und emissionsarm
- sehr leichte Verarbeitung

#### Geprüft nach DIN EN 13300:

Deckvermögen	Klasse 1	bei einer Ergiebigkeit von ca. 6 m <sup>2</sup> /L
Nassabriebbeständigkeit	Klasse 2	sehr gute Reinigungsfähigkeit (entspricht "scheuerbeständig" nach DIN 53778)

#### Geprüft nach dem AgBB-Schema:

Das Produkt wurde nach dem Bewertungsschema des Ausschusses zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten auf Emissionen durch flüchtige organische Verbindungen (VOC und SVOC) geprüft. Es ist somit emissionsarm und für die Verwendung im Innenbereich geeignet.

#### Anwendungsbereiche

Für den Innenbereich. Geeignet für alle üblichen Innenputze, Beton, Gips, Gipskartonplatten und Gipswandbauplatten, Prägetapeten aus Papier, Raufasertapeten sowie zum Überstreichen von intakten Altanstrichen auf Dispersionsbasis.

#### Farbton

Altweiß

#### Glanzgrad

Matt

#### Inhaltsstoffe

Polyvinylacetat-Dispersion, Titandioxid, Talkum, Kreide, Kaolin, Additive, Konservierungsmittel 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Zink-Pyrithion.

#### GIS-Code

BSW20

#### Lichtbeständigkeit

Sehr gut

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

## Technisches Merkblatt



### Wetterbeständigkeit

Nur im Innenbereich verwenden.

### Verdünnungsmittel

Wasser

### Ergiebigkeit

Exakte Verbrauchsmengen durch Probeanstrich ermitteln. Generell gilt: Je dunkler, rauer und saugfähiger der Untergrund, desto höher ist der Farbverbrauch.

### Orientierungswerte für 1 L bei einmaligem Anstrich:

Glatte Putze	unbehandelte Fläche	ca. 8 m <sup>2</sup>
	grundierte oder bereits gestrichene Fläche	ca. 9 m <sup>2</sup>
Gipskarton	unbehandelte Fläche	ca. 8 m <sup>2</sup>
	grundierte oder bereits gestrichene Fläche	ca. 9 m <sup>2</sup>
Raufaser	unbehandelte Fläche	ca. 7 m <sup>2</sup>
	grundierte oder bereits gestrichene Fläche	ca. 8 m <sup>2</sup>
Glasgewebe	unbehandelte Fläche (wird nicht grundiert)	ca. 7 – 7,5 m <sup>2</sup>
Rauputz	unbehandelte Fläche	ca. 6 m <sup>2</sup>
	grundierte oder bereits gestrichene Fläche	ca. 7 m <sup>2</sup>

### Trockenzeit

Bei +20 °C und rel. Luftfeuchtigkeit von 65 % überstreichbar nach 4 - 6 Stunden. Höhere Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperatur können die Trockenzeit verzögern.

### Werkzeuge

Pinsel, Roller, Spritzgerät.

### Reinigung der Werkzeuge

Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

### Verarbeitung

Der Untergrund muss sauber, trocken, öl-, fettfrei und tragfähig sein. Nicht tragfähige und blätternde Anstriche entfernen. Leimfarben, Kleisterreste und k Reidende Oberflächen restlos abwaschen. Neue Putze müssen mind. 4 Wochen durchgetrocknet sein.

Kann unverdünnt direkt auf alle tragfähigen, normal saugenden Untergründe aufgetragen werden. Bei alten, kontrastreichen Gipskartonplatten empfiehlt sich ein Voranstrich Trockenbaufarbe mit 5 % Wasser verdünnt.

**Bitte beachten:** Bei Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen ggf. mit Hornbach Isolier-Sperrgrund vorbehandeln. Bei besonders kritischen Untergründen und sehr stark sandenden Putzen zunächst Probeanstrich durchführen. Falls erforderlich, mit Hornbach Sicherheits-Tiefgrund oder Acryl-Tiefgrund verfestigen.

Vor Gebrauch gut umrühren. 1 bis 2 Anstriche Trockenbaufarbe unverdünnt auf den vorbereiteten Untergrund auftragen.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

## Technisches Merkblatt



### Wichtige Hinweise

Nicht unter +8 °C (gilt für Untergrund und Umluft) verarbeiten. Bei Verarbeitung von mehr als einem Gebinde bitte immer auf gleiche Materialfertigungsnummern achten, um evtl. Farbtonunterschiede zu vermeiden!

### Sicherheitshinweise

#### Ergänzende Informationen:

EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 1 g/l. Der EU-Grenzwert beträgt max. 30 g/l (Kategorie A/a ab 2010).

GIS-Code: BSW20

Beratung für Allergiker und technische Fragen unter Tel. +49 6704 93880. P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke/Altfarben abgeben.

### Lagerung

Bitte transportieren Sie das Gebinde aufrecht und sichern es gegen Umfallen und damit gegen mögliches Auslaufen! Behälter nach Gebrauch gut verschließen und kühl, aber frostfrei lagern. Anbruchgebände alsbald aufbrauchen.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.